



**WICHTIG!!**

**Unterlage für die Anmeldung zur Gesellenprüfung.**

(Die Teilnahmebescheinigung ist dem Ausbildungsbetrieb unverzüglich zur Kenntnisnahme vorzulegen!)

## **Bescheinigung über die Teilnahme an einer überbetrieblichen Unterweisung**

Frau/Herr

Max Mustermann

hat in der Zeit

**vom: xx.xx.xxxx**

**bis: xx.xx.xxxx**

im 1. Ausbildungsjahr im Ausbildungsberuf **Kraftfahrzeugmechatroniker** an der Maßnahme

### **G-K2/15**

#### **Reparaturtechnik 2 – Kfz-Mechatronik**

teilgenommen.

Die Inhalte der Unterweisung und eine zusammenfassende Beurteilung des Lehrlings ist auf der Rückseite aufgeführt.

Der Lehrling wurde im Rahmen dieses Lehrgangs vom unterzeichnenden Werkstattleiter auf die Unfallverhütungsvorschriften zur Vermeidung von Unfallgefahren gem. § 29 Abs. 2 JArbSchG. hingewiesen.

# Unterweisungsplan G-K2/15

Reparaturtechnik 2 – Kfz-Mechatronik

## Inhalte der Unterweisung

- Begrüßung und Einweisung in die Werkstatt, Geräte, Arbeits- und Umweltschutz, Unfallverhütungsvorschriften und Hausordnung
- Mess-, Prüf- und Wartungsarbeiten
- Funktion und Umgang mit verschiedenen Messgeräten
- Steuerungstechnische Untersuchung von Grundschaltungen der Kfz-Pneumatik
- Durchführung von Service- und Wartungsarbeiten

Im Zusammenhang mit den vorgenannten Themen wurden vermittelt:

- Diagnostizieren von Fehlern an Fahrzeugen und Systemen
- Funktion von Pneumatischen Grundschaltungen in Theorie und Praxis
- Demontieren, Reparieren und Montieren von Bauteilen
- Funktion verschiedener hydraulischer und pneumatischer Systeme im Kfz

## Zusammenfassende Beurteilung

Während der Maßnahme wurden die angekreuzten Defizite in den nachfolgend aufgeführten Bereichen festgestellt:

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> 1. Messen mit Druckmessgeräten               | <input type="checkbox"/> 6. Fachgespräch             |
| <input type="checkbox"/> 2. Aufbau und Funktion pneumatischer Systeme | <input type="checkbox"/> 7. Selbstständiges Arbeiten |
| <input type="checkbox"/> 3. Diagnostizieren von Fehlern und Störungen | <input type="checkbox"/> 8. Arbeitsorganisation      |
| <input type="checkbox"/> 4. Lesen von Schalt- und Funktionsplänen     | <input type="checkbox"/> 9. Ordnung am Arbeitsplatz  |
| <input type="checkbox"/> 5. Aufbau von pneumatischen Schaltungen      | <input type="checkbox"/> 10. Ausbildungsnachweis     |

Fehltage-/stunden: \_\_\_\_\_ entschuldigt \_\_\_\_\_ unentschuldigt

Bemerkung:

---

---

Um das Ausbildungsziel nicht zu gefährden, wird zusätzliches Üben /Training in den angekreuzten Defizitbereichen empfohlen.

Geilenkirchen, xx.xx.xxxx

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift Lehrgangsleiter)

---

**Sichtvermerk Ausbildungsbetrieb:**

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel/Unterschrift